Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

**Band:** 6 (1930)

Heft: 22

**Titelseiten** 

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF: 24.04.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# ürter Witterte

Druck und Verlag: Conzett & Huber, Zurich, Moi

Ericheint Freitags Abonnem- Jürich V. Rileinige Anzeigen - Annahme durch die

derlich fr. 3.30; halbsährlich fr. 6.30; jährlich fr. 12.— + } Anschluß: Uto 17.90 und 17.91 + Telegramm - Adrej ternehmungen Rudolf Mosse, Jürich, Basel, Dern und A VI. Jahrgang
45 Ets. pro Millimeterzeile

PREIS 5

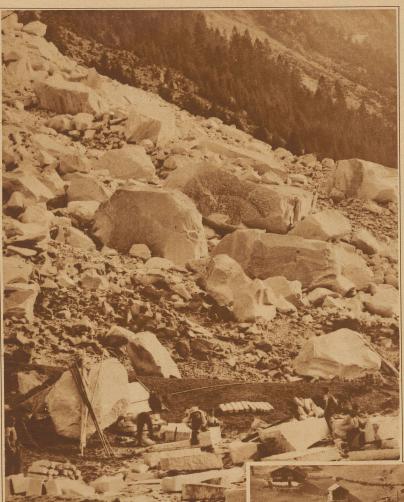


Chinesische Köche an der «Zika»

Eine chinesische Gaststätte wird neben allen andern Länderrestaurants ein Anziehungspunkt der Zürcher Internationalen Kochkunstaustellung bilden Aufnahme G. Krull Proisanfgabo

Houte 3. Frag

1000 Franken





Dem Schweizer Schriftsteller Jakob Schaffner ist von der Schweizer Schillerstiftung als Anerkennung seines dichterischen Werkes der große Schillerpreis von 5000 Franken zugesprochen worden



Direktor Daniel Gauchat, langjähriger Direktor der Zür-cher Elektrobank, starb im Alter von 61 Jahren in Zürich



Dr. med. Adolf Widmer in Zürich, einer der angesehen-sten Spezialärzte für Gynäko-logie und Geburtshilfe, starb im 67. Altersjahre



Das Resultat der Sprengung. Im Vordergrund einige Steinhauer bei der Arbeit

## Gewaltige Granitsprengung in Gurtnellen Phot. E. Haberkorn

2100 Kilogramm eines in Spezialkörnung für diesen Zweck von der Eidg. Pulverfabrik hergestellten Schwarzpulvers wurden für die kürzlich im Steinbruch der Firma Gamma in Gurtnellen vorgenommene Sprengung verwendet. Die dabei gelöste Pelsmasse wird auf etwa 25 000 Kubikmeter geschätzt, darunter Blöcke bis zu 1000 Kubikmeter. Das Material genügt dem Unternehmen für einige Ichee. einige Jahre.

Rechts nebenstehend: Ein bei der Sprengung gelöster, mehrere hundert Kubikmeter messender Granitblock



Schweizerbesuch in den Pariser Renault-Werken.

Schweizerbesuch in den Pariser Renault-Werk
Eine Delegation von Fachleuten des Eidg, Militärdepartements, begleitet von Verttretern der
Schweizer Presse, besuchte kützlich auf Einladung
hin die durch ihren Automobil- und Motorenbau bekannten Renaultwerke. Von links nach
rechts: Fliegerhauptmann Wuhrmann; der berühmte französische Flieger Arrachard; Oberstlt.
Isler, Direktor des Eidg, Luftamtes; ein Direktor
der Renaultwerke; Oberstlt. Lang vom techn.
Dienst des E. M. D.; Major Tauxe von der Abt.
für Artillerie; Hauptm. von
Erlach vom Automobildienst;
Aeberhard, Organisator des
Besuches und Vertreter der
Presse (Phot. Decrauzat)



Die moderne Frisur von heute, in Marmor verewigt





Das Zeppelinluftschiff «Los Angeles», der Stolz der amerikanischen Luftflotte, beim Kreuzen über den Wolkenkratzern New Yorks. Die «Los Angeles» hat kürzlich ihre große Halle in Lakehurst verlassen, um sie dem «Graf Zeppelin» für die Zeit seiner dortigen Landung gastlich zu überlassen



Der neue lettische Staatspräsident Alberts Kviesis



Blick auf das neue Dresdener Hygiene-Museum



50 000 Familien hausen in Deutschland noch

INTERATIONALE HYGIENE-AUSSTELLUNG IN DRESDEN



Paneuropäische Konferenz in Berlin. Die Kundgebung in der Singakademie.

1. Prof. Barthelemy; 2. Prof. Nintschitsch; 3. Thomas Mann; 4. Graf Coudenhove-Calerghi, Präsident der Paneuropäischen Union; 5. Reichsminister Wirth; 6. Staatssekretär a. D. Ammerey; 7. Französischer Botschafter der Marguerie